

Amtsblatt



der Stadt Blankenhain

mit den Ortsteilen:

Altdörfeld/Neudörfeld, Dröbnitz/Wittersroda, Großlohma/Kleinlohma, Hochdorf,
Keßlar/Lotschen/Meckfeld, Krakendorf/Rettwitz, Lengefeld,
Loßnitz/Söllnitz/Obersynderstedt, Neckeroda, Niedersynderstedt, Rottdorf, Saalborn,
Schwarza, Thangelstedt, Tromlitz

9. Jahrgang

Sonnabend, den 5. November 2011

Nr. 6/2011

Kita „Sankt Martin“ Keßlar

Ereignisreiche Wochen liegen hinter unserer kleinen Kindertagesstätte. Zum Beginn des neuen Schuljahres haben wir 8 Kinder unserer großen Gruppe verabschiedet. Dabei ist wie in jedem Jahr die eine oder andere Träne geflossen und das nicht nur bei den Kindern. Die Kindergartenzeit beendeten unsere „Großen“ mit einem fröhlichen Zuckertütenfest und anschließender Übernachtung in einem großen Indianerzelt in der Nachbarschaft des Kindergartens.

Zum Erntedankgottesdienst haben unsere Kinder mit einem kleinen Programm zum Gelingen beigetragen. Besondere Freude bereitete den Anwesenden die aufgeführte „Geschichte vom schlafenden Apfel“.

In den letzten Wochen wurden in unserer Kita viele Bauarbeiten durchgeführt. 42 000,- Euro aus dem Konjunkturpaket 2 wurden verbaut. Dabei wurden der Dachboden gedämmt, neue Fenster und eine neue Haustür eingebaut, der südliche Giebel saniert und die Außenfassade am alten Gebäude neu verputzt.

In Zusammenarbeit von Eltern, Kita-Team und Bauarbeitern ist es gelungen den Kindergartenbetrieb während der Bauarbeiten laufen zu lassen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei den Eltern, bei meinen Kolleginnen und allen sonstigen Beteiligten ganz herzlich bedanken.

Simone Dudda

Martinsfeier

in der „Annenkirche“ Keßlar

„Durch dich hat der Himmel den Armen umarmt
und in die Nacht ein Licht gebracht.“



**Liebe Kinder, liebe Eltern,
liebe Einwohner,**

zu unserer Martinsandacht am 11.11.2011 um 18:00 Uhr
in der Kirche Keßlar möchten wir Sie ganz herzlich einladen.

Treffpunkt ist 17:50 Uhr mit Laterne und in warmen Sachen
in der Kita. Von dort wollen wir gemeinsam zur Kirche gehen.

Nach dem Gottesdienst begleitet uns der Fanfarenzug
Niedersynderstedter Tal und die FFW Keßlar auf unserem
Rundweg durch Keßlar.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Wir freuen uns auf Euch!

Das Kita-Team



Wichtiges auf einen Blick:


Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain

Telefon: 036459 4400

Telefax: 036459 44017

E-Mail: stadt@blankenhain.deHomepage: www.blankenhain.de

Öffnungszeiten:

Di 9:00 - 12:00 Uhr

13:00 - 18:00 Uhr

Do 9:00 - 12:00 Uhr

Montag und Freitag nach Vereinbarung

Bürgermeister	Klaus-Dieter Kellner	44011	stadt@blankenhain.de
Sekretariat	Angelika Anding	44011	a.anding@blankenhain.de
Hauptamt			
Amtsleiterin	Karin Sorge	44013	hauptamt@blankenhain.de
Personalsachbearbeiterin	Kerstin Stichling	44027	k.stichling@blankenhain.de
Sachgebiet Ordnungsamt			
Sachgebietsleiter	Andreas Schaub	44032	a.schaub@blankenhain.de
Sachbearbeiterin	Bettina Lindner	44031	b.lindner@blankenhain.de
Vollzugsdienstkraft	Tobias Ludwig	44033	t.ludwig@blankenhain.de
Angelegenheiten Feuerwehr	Mathias Stahr	42824	m.stahr@blankenhain.de
Bürgerbüro /	Barbara Köhler	44010	b.koehler@blankenhain.de
Einwohnermeldeamt/ Tourismus	Margit Lärz	44022	m.laerz@blankenhain.de
	Ulrike Müller-Denner	44030	u.mueller-denner@blankenhain.de
	Öffnungszeiten:		
	Mo und Do	8:00 - 16:00 Uhr	
	Di	8:00 - 18:00 Uhr	
	Fr	8:00 - 12:30 Uhr	
	jeden 1. Samstag im Monat	10:00 - 12:00 Uhr	
Kämmerei			
Amtsleiter	Jens Kramer	44016	kaemmerei@blankenhain.de
Haushalt/ Friedhofsverwaltung	Susann Krakowsky	44015	s.krakowsky@blankenhain.de
Friedhof	Edda Kreuzberg	40230	
Stadtkasse	Beate Tischer	44014	b.tischer@blankenhain.de
	Sorell Lahme	44020	s.lahme@blankenhain.de
Steueramt/Erziehungsgeld	Annett Leihbecher	44049	a.leihbecher@blankenhain.de
Liegenschaften	Annett Weise	44025	a.weise@blankenhain.de
Bauamt			
Amtsleiterin	Brigitte Gründler	44021	bauamt@blankenhain.de
Bauhofleiter/ Sachbearbeiter Bauamt	Mirko Maurer	44019	m.maurer@blankenhain.de
Sachbearbeiterin	Gudrun Limprecht	44024	g.limprecht@blankenhain.de
Freiwillige Feuerwehr			
Stadtbrandmeister	Mathias Stahr	42824	feuerwehr@blankenhain.de
Stadtbibliothek	Dagmar Hopf	42801	bibliothek@blankenhain.de
Erlebnisbad (nur saisonal)		62305	erlebnisbad@blankenhain.de
Standesamt Bad Berka	Petra Ganz Sabine Hupel	036458 55122 036458 55121	standesamt@bad-berka.de
Kindertageseinrichtungen			
„Waldgeister am Steintisch“ Blankenhain	Barbara Stöcking	62419	waldgeister@jul-kita.de
Zwergenvilla Thangelstedt	Sylvia Wiebeling-Golm	62241	zwergenvilla@jul-kita.de
Christliche Kindertagesstätte St. Martin Keßlar	Simone Dudda	62277	
Jugendclub	Mario Hesse	63540	jc-blankenhain.tt@twsd.de
Abwasser			
Zweckverband JenaWasser	Zweckverband JenaWasser	03641 688600	kontakt@jenawasser.de
Fäkalentsorgung	Frau Kahleys	03641 688496	
Kreisvolkshochschule	Peter Schmied	62395 (Tel./Fax) 63234	
Notrufe			
Kontaktbereichsbeamter	Klaus Lindner	0173 3020966 41274	

[illegible]

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 07:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13:00 - 07:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	07:00 - 07:00 Uhr

Auf Wunsch der Ortsteilbürgermeister / Ortsteilbürgermeisterinnen spricht Frau Bernuth in den Ortsteilen über das Wirken der Schiedspersonen.

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am **12.09.2011** wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen nach Genehmigung der Niederschrift zu den Dienstzeiten zu jedermanns Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain aus.

In der öffentlichen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 16.06.2011

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortsteilräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 16.06.2011 genehmigt.

Eilentscheidung-Nr. 10-09/2011

Anmietung einer Lagerhalle zur Einlagerung von Auftausalz für die Winterperiode 2011/2012

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Sachverhalt der Eilentscheidung-Nr. 10-07/2011 zur Kenntnis.

Die Anlage ist Bestandteil dieser Eilentscheidung.

Eilentscheidung-Nr. 11-09/2011

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Sachverhalt der Eilentscheidung-Nr. 11-07/2011 zur Kenntnis.

Die Anlage ist Bestandteil dieser Eilentscheidung.

Eilentscheidung-Nr. 12-09/2011

Erwerb einer mobilen Tankstelle - 980 l Tankvolumen

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Sachverhalt der Eilentscheidung-Nr. 12-08/2011 zur Kenntnis.

Blankenhain, 14.09.2011

gez. **Christine Widiger**

1. Beigeordnete

Bekanntmachung Beschlüsse des Bau- und Grundstücksausschusses

Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Bau- und Grundstücksausschuss

In der Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am **06.09.2011** wurden folgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, nach Genehmigung der Niederschrift öffentlich aus.

Blankenhain, 04.10.2011

gez. **Kellner, Bürgermeister**

In öffentlicher Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses vom

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortschaftsräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Bau und Grundstücksausschusses vom genehmigt.

Eilentscheidung-Nr. BGA 01-08/2011

Vergabe Schlaglochanierung 2011

Der Bau- und Grundstücksausschuss nimmt den Sachverhalt der Eilentscheidung-Nr. 01-08/2011 in seiner Sitzung am 06.09.2011 zur Kenntnis.

3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren

für Sondernutzung an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Blankenhain (Sondernutzungsgebührensatzung)

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 20 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes und anderer Gesetze vom 4. Mai 2010 (GVBl. Nr. 5 S. 113), der §§ 1, 2, 11 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) vom 07. August 1991 (GVBl. S. 285, 329), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Thüringer Kommunalabgabengesetzes vom 18. August 2009 (GVBl. S. 646) und der §§ 18 und 21 des Thüringer Straßengesetzes (ThürStrG) vom 7. Mai 1993 (GVBl. I S. 273) zuletzt geändert durch Artikel 4 Thüringer Gesetz zur Umsetzung europarechtlicher Vorschriften betreffend der Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Objekten vom 6. Januar 2003 (GVBl. S. 19) und des § 8 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Neufassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2003 (BGBl. I S. 286) erlässt die Stadt Blankenhain nachfolgende Satzung.

§ 1

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzung an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Blankenhain (Sondernutzungsgebührensatzung) vom 03.12.2003 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Blankenhain Nr. 1/2004 vom 31.01.2004), die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Stadt Blankenhain (Sondernutzungsgebührensatzung) vom 04.04.2005 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Blankenhain Nr. 04/2005 vom 11.06.2005) sowie die 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Stadt Blankenhain (Sondernutzungsgebührensatzung) vom 01.06.2005 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Blankenhain Nr. 04/2005 vom 11.06.2005) werden wie folgt geändert:

1. Punkt 3.2.1 der Gebührengruppe 3 der Anlage zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Blankenhain - Verzeichnis der Sondernutzungsgebühren - erhält folgende neue Fassung:
Aufstellung von Plakatträgern, mit Ausnahme derjenigen Plakatständer, die für kirchliche, gemeinnützige und kulturelle Veranstaltungen sowie durch Parteien zur Wahlkampfwerbung oder für Veranstaltungen zur politischen Meinungsbildung aufgestellt werden - je Plakatständer 0,50 EUR/T
Aufnahme eines Punktes 3.2.6
Werbeaufsteller
(Plakatwände ab 1,0 qm) pro Aufsteller
365,00 EUR/Jahr
15,00 EUR/
angefangene Woche

§ 2

Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

ausgefertigt: Blankenhain, 12.10.2011

Stadt Blankenhain

gez. **Kellner**

Bürgermeister

(Dienstsiegel)

Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO:

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Bekanntmachungsanordnung:

Mit Beschluss-Nr. 78-09/2011 vom 29.09.2011 beschloss der Stadtrat der Stadt Blankenhain einstimmig die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzung an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Blankenhain (Sondernutzungsgebührensatzung).

Die Kommunalaufsicht des Landratsamtes Weimarer Land als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 07.10.2011, Az: I/2/Hau-092.01-04b.008.001/11 den Eingang der Satzung bestätigt. Gegen eine vorfristige Bekanntmachung bestehen keine Bedenken.

Blankenhain, 12.10.2011

Stadt Blankenhain

gez. **Kellner**

Bürgermeister

Satzung zur Nutzung des Stadtwappens der Stadt Blankenhain

(Wappensatzung)

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1, 20 Abs. 2, 21 Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 28. Januar 2003 (GVBl. Nr. 2 S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Dezember 2005 (GVBl. Nr. 18 S. 446), des § 11 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2004 (GVBl. S. 889), erlässt die Stadt Blankenhain folgende Satzung.

§ 1 Stadtwappen

(1) Die Stadt Blankenhain ist nach § 7 Abs. 1 und 2 ThürKO berechtigt, ein Stadtwappen zu führen. Das Blankenhainer Stadtwappen ist in § 2 der Hauptsatzung der Stadt Blankenhain beschlossen. Es zeigt auf blauem Grund einen rotbewehrten und bezungen silbernen Löwen.



(2) Dritten ist die Verwendung des Stadtwappens nur mit Genehmigung der Stadt erlaubt.

§ 2

Voraussetzungen zur Erteilung der Genehmigung

(1) Einzelnen Personen, Personenvereinigungen sowie gewerblichen Unternehmen kann die Verwendung des Stadtwappens unter folgenden Voraussetzungen gestattet werden:

1. Die Verwendung des Stadtwappens zu politischen Zwecken, insbesondere durch Parteien und Wählergruppen, ist ausgeschlossen.
2. Das Ansehen der Stadt Blankenhain darf durch den vorgesehenen Gebrauch des Stadtwappens nicht gefährdet oder geschädigt werden.
3. Der Anschein eines amtlichen Charakters muss vermieden werden.
4. Das Stadtwappen muss heraldisch richtig und künstlerisch einwandfrei wiedergegeben werden.
5. Die Genehmigung kann mit Nebenbestimmungen versehen werden.

(2) Ein Rechtsanspruch auf Erteilung einer Genehmigung besteht nicht.
(3) Die Genehmigung wird bis zu einer Höchstdauer von zehn Jahren erteilt.

§ 3

Zuständigkeit und Verfahren

(1) Die Genehmigung wird aufgrund eines schriftlichen Antrages bei der Stadtverwaltung Blankenhain erteilt.

(2) Der Antrag hat Folgendes zu enthalten bzw. ihm sind mindestens beizufügen:

- Name, Anschrift, Datum und Unterschrift des Antragstellers,
- Angaben und ein kostenloses Muster, in welcher Form das Stadtwappen verwendet werden soll.

Die Stadtverwaltung Blankenhain kann weitere Angaben und Unterlagen zum Antrag abfordern.

(3) Die Erlaubnis ist zu widerrufen, wenn die in § 2 genannten Voraussetzungen nicht erfüllt werden. Bei Widerruf der Genehmigung steht dem Betroffenen kein Anspruch auf Entschädigung zu.

(4) Bereits erteilte Genehmigungen zur Verwendung des Stadtwappens behalten ihre Gültigkeit. Sie können nur unter den Voraussetzungen widerrufen werden, wenn die in § 2 genannten Voraussetzungen nicht erfüllt werden.

(5) Zur vorübergehenden Ausschmückung von Gebäuden, Schaufenstern, Sälen und Tribünen sowie bei besonderen Anlässen darf das Stadtwappen bis zu vier Tagen ohne Genehmigung der Stadt verwendet werden, soweit nicht § 2 widersprochen wird.

(6) Für die Durchführung von Verwaltungsverfahren nach Absatz 1 gelten die Bestimmungen des Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetzes (ThürVwVfG) über die Genehmigungsfiktion (§ 42 a ThürVwVfG) und zum Verfahren über die einheitliche Stelle (§§ 71 a bis 71 e ThürVwVfG).

§ 4

Genehmigungsfiktion

(1) Soweit Dritte das Stadtwappen i. S. des § 2 dieser Satzung bereits vor Inkrafttreten dieser Satzung nutzen, gilt dies als eine genehmigte Nutzung.

(2) Entsprechend § 2 Abs. 3 endet die genehmigte Nutzung nach Abs. 1 am 31.03.2017.

§ 5

Gebühr

Für die Genehmigung zur Verwendung des Stadtwappens für kommerzielle Zwecke wird eine Gebühr in Höhe von 20,00 EUR - 40,00 EUR erhoben.

§ 6

Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig handelt, wer entgegen

1. § 2 Abs. 1 Nr. 1 das Stadtwappen verwendet,
2. § 2 Abs. 1 Nr. 2 das Ansehen der Stadt gefährdet oder schädigt,
3. § 2 Abs. 1 Nr. 3 einen amtlichen Charakter hergestellt hat,

4. § 2 Abs. 1 Nr. 4 das Stadtwappen nicht heraldisch richtig und künstlerisch einwandfrei wiedergegeben hat,
 5. § 2 Abs. 1 Nr. 5 die Nebenbestimmungen des Genehmigungsbescheides nicht beachtet,
 6. § 3 Abs. 3 trotz Widerruf der Genehmigung das Stadtwappen weiter verwendet,
 7. § 3 Abs. 4 bei bereits erteilten Genehmigungen trotz Widerruf der Genehmigung das Stadtwappen weiter verwendet,
- (2) Vorsätzlich oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften dieser Satzung können gemäß § 19 Abs. 2 ThürKO in Verbindung mit § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 EUR geahndet werden.

§ 7

Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig treten die Satzung zur Nutzung des Stadtwappens der Stadt Blankenhain (Wappensatzung) vom 08.01.2007 sowie die Erste Satzung zur Änderung der Satzung zur Nutzung des Stadtwappens der Stadt Blankenhain (Wappensatzung) 11.12.2009 außer Kraft.

Ausgefertigt:

Blankenhain, 12.10.2011

Stadt Blankenhain

gez. Kellner

Bürgermeister

(Dienstsiegel)

Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO:

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Bekanntmachungsanordnung:

Mit Beschluss-Nr. 77-09/2011 vom 29.09.2011 beschloss der Stadtrat der Stadt Blankenhain einstimmig die Satzung zur Nutzung des Stadtwappens der Stadt Blankenhain (Wappensatzung).

Die Kommunalaufsicht des Landratsamtes Weimarer Land als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 07.10.2011, Az: I/2/Hau-092.01-58.008.001/11 den Eingang der Satzung zur Nutzung des Stadtwappens der Stadt Blankenhain (Wappensatzung) bestätigt. Gegen eine vorfristige Bekanntmachung bestehen keine Bedenken.

Blankenhain, 12.10.2011

Stadt Blankenhain

gez. Kellner

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten der Satzung über den Vorhaben bezogenen Bebauungsplanes „Wellness- und Golfhotel Gut Krakau“ mit integriertem Grünordnungsplan und Begründung der Stadt Blankenhain gemäß § 10 Abs. 2 und 3 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain hat am 21.10.2010 in öffentlicher Sitzung den Vorhaben bezogenen Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan nach § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen. Maßgebend ist die Planfassung vom September 2010.

Der Vorhaben bezogene Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B), einschließlich der Begründung, wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom 08.06.2011 (Az: 610-61/621.426-71008-2011 "Wellness- und Golfhotel Gut Krakau" mit Auflagen genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain hat mit Beitrittsbeschluss am 07.07.2011 die Nebenbestimmungen zugestimmt und entsprechend in den Durchführungsvertrag eingearbeitet. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Der Vorhaben bezogenen bebauungsplan „Wellness- und Golfhotel Gut Krakau“ tritt mit dieser Bekanntmachung am 05.11.2011 in Kraft.

Der Vorhaben bezogene Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan kann einschließlich der Begründung und dem Umweltbericht im Bauamt der Stadt Blankenhain während der Dienststunden:

Dienstag von 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag von 9:00 - 12:00 Uhr

von jedermann eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf die Vorschrift des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 -

42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Blankenhain, 18.10.2011

gez. Klaus-Dieter Kellner
Bürgermeister

(Dienstsiegel)

Öffentliche Bekanntmachung

des Landratsamtes Weimarer Land Umweltamt - Untere Wasserbehörde

Durchführung eines Verfahrens zur Bescheinigung des Bestehens einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zu Gunsten des Zweckverbandes JenaWasser nach § 9 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20.12.1993 (BGBl. I S. 2182) in Verbindung mit Abschnitt 1 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet der Sachenrechts-Durchführungs-Verordnung (SachenR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. I S. 3900) für nachfolgend aufgeführte Flurstücke in der Gemarkung **Keßlar**

Art der Anlage	Flur	Flurstück	Gemarkung	Grundbuchblatt
Abwasserleitung inkl. Schutzstreifen	1	4/6	Keßlar	147
	3	50/6	Keßlar	180
Abwasserleitung; Abwasser-schachtbauwerk inkl. Schutzstreifen	3	50/7	Keßlar	179
	3	50/8	Keßlar	182

Der Zweckverband JenaWasser hat einen Antrag auf Erteilung der Bescheinigung der Dienstbarkeit für die aufgeführten Flurstücke, auf denen sich eine Anlagen der öffentlichen Abwasserentsorgung einschließlich Schutzstreifen befinden, bei der für dieses Verfahren zuständigen Unteren Wasserbehörde gestellt. Die durch die Dienstbarkeit festgelegten Rechte sind im § 4 der Sachenrechts-Durchführungs-Verordnung geregelt.

Dem Antragsteller werden mit der beschränkten persönlichen Dienstbarkeit für wasserwirtschaftlich genutzte Anlagen und Leitungen nachträglich per Gesetz verschiedene Rechte eingeräumt (Betretungsrecht, von Bebauung freizuhaltender Schutzstreifen). Diese Rechte werden in das Grundbuch eingetragen.

Der Antrag sowie die dazugehörigen Unterlagen können zu den amtlichen Sprechzeiten oder nach Vereinbarung bei der Unteren Wasserbehörde des Landratsamtes Weimarer Land, Lessingstraße 48, 99510 Apolda, Telefon 03644/540644 innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung eingesehen werden.

Eventuelle Widersprüche der betroffenen Grundstückseigentümer sind schriftlich bzw. mündlich zur Niederschrift beim Landratsamt Weima-

rer Land, Umweltamt-Untere Wasserbehörde, Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda, innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe einzulegen. Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden wasserwirtschaftlich genutzten Anlagen und Leitungen entstanden. Da die Dienstbarkeit für diese Anlagen bereits durch Gesetz entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, falsche Angaben in Bezug auf die Lage der Anlagen zu korrigieren. Gesetzliche Grundlage für das Verfahren zur Behandlung von Widersprüchen sind wie oben angeführt das Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und die Sachenrechts-Durchführungs-Verordnung (SachenR-DV).

Apolda, den 25.10.2011

Im Auftrag

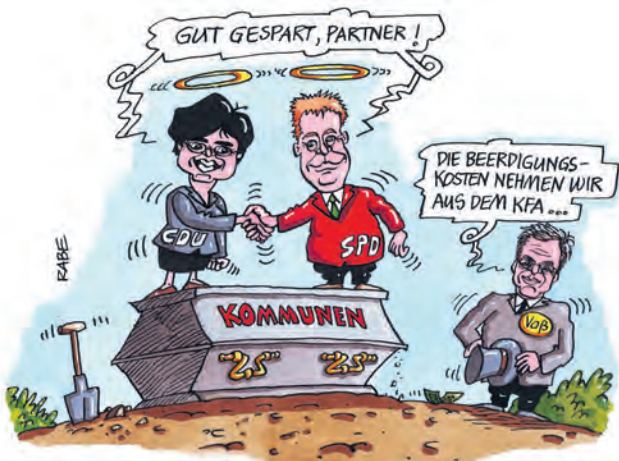
gez. Exner

Amtsleiter Umweltamt

Sonstige amtliche Mitteilungen

Hauptamt

Bekanntmachung



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wie Sie den Medien vielleicht entnommen haben, wird derzeit im Thüringer Landtag über die Finanzausstattung der Kommunen für das Jahr 2012 beraten. Nach dem derzeitigen Entwurf ist vorgesehen, die Zuweisungen an die thüringischen Kommunen um ca. 200 Mio. Euro zu reduzieren. Damit wird die überwiegende Zahl der Gemeinden und

Städte nicht mehr in der Lage sein, Leistungen für ihre Bürgerinnen und Bürger in der bisherigen Form fortzusetzen. Die Landesregierung erwartet von uns, dass wir von Ihnen höhere Kommunalabgaben erheben. Das allein wird allerdings nicht reichen.

Eine mögliche Konsequenz wird folglich auch sein, dass die gemeindlichen Einrichtungen nicht mehr an allen Tagen im bisherigen Umfang geöffnet werden können. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister haben daher auf ihrer Mitgliederversammlung am 12. Oktober 2011 beschlossen, im Rahmen eines Aktionstages am 8. November 2011 landesweit gemeindliche Einrichtungen zu schließen. Unsere Stadt Blankenhain möchte sich an dieser Aktion solidarisch beteiligen. Unser Anliegen ist es, Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bereits jetzt symbolisch darauf hinzuweisen, was im kommenden Jahr auch auf unsere Kommune zukommt.

**Die Stadtverwaltung Blankenhain sowie die Bibliothek
bleiben daher am 8. November 2011
ganztags geschlossen.**

Wir möchten Sie aber auch gleichzeitig mit dieser Aktion bitten, gemeinsam mit uns Gelegenheiten zu nutzen, um mit den zuständigen Landtagsabgeordneten ins Gespräch zu kommen und sie eindringlich darum zu bitten, von den vorgesehenen Kürzungen an die Kommunen Abstand zu nehmen.

Wir bitten um Ihr Verständnis, um Ihre Unterstützung und Mithilfe und stehen für Gespräche und weitere Informationen zu dieser Aktion gerne zur Verfügung. Sie hat für uns alle existenzielle Bedeutung!

Klaus-Dieter Kellner
Bürgermeister

Helferin für kommunale Dienste

Über den Verein "Neue Arbeit" e. V. Apolda ist in Blankenhain in der Zeit vom 27.09.2011 bis zum 26.03.2012 wieder eine Maßnahme für „Helferinnen für kommunale Dienste“ mit Frau Heidemarie Döbrich gestartet.

Hier geht es um die breite Mitwirkung bei den alltagsrelevanten Hilfsangeboten der Stadt für die Bürgerinnen und Bürger.

Unterstützung kann es geben bei der Organisation und Durchführung von Dienstleistungen und Hilfen "Rund ums Haus" für Bedürftige der Stadt und auch bei der Vorbereitung und Realisierung spezieller Veranstaltungen und Freizeitangebote etc.

Haben Sie Bedarf, dann melden Sie sich im Bürgerbüro - Telefon: 036459 44022.

Das Ordnungsamt Informiert!

Containerstellplatz Waldecker Straße wird geschlossen...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, aus aktuellem Anlass möchte das Ordnungsamt der Stadt Blankenhain Sie davon in Kenntnis setzen, dass der Containerstellplatz in der Waldecker Straße (hinter der Tankstelle) komplett beräumt und geschlossen wird.

Die Beräumung des Stellplatzes schließt nicht nur den Abtransport des Müllberges (siehe Foto) sondern auch aller Container einschließlich Altkleidercontainer ein.

Diese Maßnahme musste ergriffen werden, da einige meinen, ihren gesamten Müll an dieser Stelle illegal zu entsorgen, schlimmer noch; selbst Tierkadaver und Essensreste wurden hinterlassen.

Es kann sich jeder vorstellen, dass solch eine Beseitigung mit enormen Kosten verbunden ist.

Wir wollen und können nicht tolerieren, dass wegen Einzelner alle die hohen Kosten tragen müssen.

Fragen zur Entsorgung beantworten Ihnen gern die Mitarbeiter des Ordnungsamtes.



Kämmerei

Information der Stadtkasse !

Hiermit dürfen wir alle Steuerpflichtigen, welche die vierteljährliche Zahlungsweise gewählt haben und nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, daran erinnern, dass die Zahlungen für die

Grundsteuer A

Grundsteuer B

**Gewerbesteuervorauszahlung
und Straßenreinigung**

am **15.11.2011** fällig werden.

Die Straßenreinigungsgebühren werden ebenfalls zum 15.11.2011 fällig.

Bei Überweisungen ist zwingend das Kassenzeichen vollständig anzugeben.

Ohne Angabe dieses Zeichens kann sich die ordnungsgemäße Buchung der Einzahlung verzögern. Hierdurch können Ihnen erhebliche Nachteile entstehen.

Bei Nichteinhaltung der Zahlungsfrist sind wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften verpflichtet, die geschuldeten Beiträge durch **Mahnung** beizutreiben. Die damit verbundenen Kosten (Mahngebühren, Säumniszuschläge und andere Nebenforderungen), die zu Lasten des Steuerschuldners gehen, können vermieden werden.

Mahnungen lassen sich ebenfalls durch die Teilnahme am Lastschrift-einzugverfahren mittels einer Einzugsermächtigung vermeiden. Entsprechende Formulare erhalten Sie in der Kämmerei, im Bürgerbüro oder im Internetportal der Stadt Blankenhain unter:

<http://www.blankenhain.de/verwaltung/Formulare/Formulare.htm>.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte während der Sprechzeiten an Frau Tischer - Telefon: 44014 oder Frau Lahme - Telefon: 44020.

Nichtamtlicher Teil

Friedhof Blankenhain - Fehlende Wegweiser und Gedenktafeln

Auf dem Friedhof in Blankenhain in seinen zwei Teilen befinden sich an fünf verschiedenen Plätzen die Grabstätten für insgesamt 329 Opfer nationalistischer Gewaltherrschaft.

Die Anlagen sind in gutem Zustand und werden regelmäßig von den Friedhofsmitarbeiterinnen in Ordnung gehalten. Dennoch geben fehlende Informationen vor Ort immer wieder Anlass zu Fragen. Vor allem Ortsfremde sind ratlos. Wer waren jene hier bestatteten Personen in den langen Grabreihen? Wie kamen Italiener, Franzosen, Polen und Ungarn nach Blankenhain, was führte zu ihrem Tod und warum wurden sie hier bestattet?

Und warum entstand eine abgeschlossene Abteilung für verstorbene sowjetische Bürger, mit Todesdaten während und nach Ende der Nazi-zeit?

Wegweiser und kurze Erklärungstafeln, wie sie auf Friedhöfen in anderen Städten aufgestellt wurden, fehlen hier gänzlich. Somit ist ihre Anbringung mehr als überfällig.

Aus diesem Grund möchte der Geschichtsverein unserer Stadt eine Initiative starten, wobei auch private Beteiligung gefragt ist. Signale der Bereitschaft gab es in der Vergangenheit oft.

Wir finden es an der Zeit, dass Kriegsgefangenen und Zwangsarbeitern, darunter Frauen und Kinder, aber auch den insgesamt 277 auf unserem Friedhof bestatteten ehemaligen KZ-Häftlingen endlich ein ehrendes Gedenken zukommt. Das erfordert unser aller Respekt vor jenen Toten. Unser Ziel ist die Schaffung einer anspruchsvollen Gedenkstätte für Blankenhain! Das sollte auch im Interesse der Stadt und ihrer Bürgern liegen.

**Sieglinde Hörig, Arbeitskreis für Stadtgeschichte e. V.
Blankenhain**

Fördervereinswanderung 2011



Bei sommerlichen Temperaturen hat der Förderverein der Lindenschule Blankenhain am 24.09.2011 zur alljährlichen Fördervereinswanderung eingeladen.

Gemeinsam ging es in den Dambachgrund. An den verschiedenen Stationen, die auf dem Weg mit eingebaut waren, konnten die Kinder und die Eltern ihr Wissen und Können unter Beweis stellen.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen mit Erbsensuppe und Würstchen sowie Kaffee und Kuchen ging es dann wieder nach Hause. Bei diesem herrlichen Herbstwetter hatten sich ca. 200 Wanderer im Dambachgrund eingefunden. Es war eine schöne und gelungene Veranstaltung.



Danke an alle, die sich so eifrig und engagiert an der Vorbereitung und Durchführung dieser Wanderung beteiligt haben.

S. Windisch
Elternvertretung

„Ilmtal-Urlaub“ - mit neuer Internetpräsenz

Internet: www.ilmtal-urlaub.de

seit Anfang Oktober wirbt die Arbeitsgemeinschaft „Ilmtal-Urlaub“ für die Gäste unserer Region mit einem attraktiveren Internetauftritt.

Neben einem frischen Layout, findet der Besucher u. a. aktuelle Informationen zu Sehenswürdigkeiten, aktuelle Veranstaltungen und wichtige Hinweise zu Rad- und Wanderwegen.

Wer als touristischer Leistungsträger diese Plattform zu Werbezwecken nutzen möchten, kann sich gern an das Bürgerbüro/Tourismus unter Tel. 036459 44030 wenden.



Gästezeitung in der 3. Auflage:

Die derzeitige Gästezeitung in der 2. Auflage, die unserer Region des mittleren Ilmtales bewirbt und im Jahr 2010 erstellt wurde, geht im Bestand zur Neige. Im Jahr 2012 wird es eine Neuauflage geben. Gern können sich wieder touristische Anbieter, wie Gaststätten und Gastgeber mit einer eigenen Anzeige an dieser Zeitung beteiligen. Bei Interesse bitte an das Bürgerbüro/Tourismus unter Tel. 036459 44030 wenden.

Geschichte hautnah

Am 20.10.11 hatte der Ortsteilrat Keßlar/Lotschen/Meckfeld wieder eine Seniorenfahrt organisiert. Das Bad Berkaer Bus- und Taxiunternehmen Langenberg hat mit einem Bus und einem freundlichen Fahrer zum Gelingen der Ausfahrt beigetragen. Die Fahrt führte in diesem Jahr zuerst durch den Reinstädter Grund nach Großeutersdorf. Dort besichtigten wir eine Ausstellung über die Reimagh. Die Reimagh (abgeleitet von Reichs Marschall Hermann Göring) war in den Jahren 1944/45 ein unterirdisches Rüstungswerk im „Walpersberg“ bei Kahla. Hier sollte die Messerschmitt Me 262, der erste in Serie gebaute Strahljäger, von Zwangsarbeitern produziert werden. Markus Gleichmann, vom Geschichts- und Vorschungsverein Walpersberg e.V., erzählte uns in einem interessanten Vortrag über die Geschichte des Walpersberges von 1944 bis heute. Bei Kaffee und belegten Brötchen konnten wir uns noch Ausschnitte aus einer DVD über die Reimagh ansehen. Im Anschluss fuhren wir direkt zum Berg und sahen uns die Überreste des ehemaligen Bunkers 1 und weiterer Bauten an. Die riesigen 4m breiten Betonmauern konnten uns das Ausmaß der Anlagen vermitteln. Das Stollensystem selbst ist zurzeit nicht für die Öffentlichkeit zugänglich, da es von seltenen Fledermäusen bewohnt wird. Vom Berg aus konnten wir einen schönen Ausblick auf das Saaletal genießen. Die zweite Station unserer Fahrt war das große Backwarenwerk von „Griesson - De Beukelaer“ in Kahla. Aus organisatorischen Gründen fiel eine Filmvorführung über die Herstellung der Backwaren leider aus. Im Werksverkauf haben wir uns aber vom guten Geschmack der in Kahla hergestellten Plätzchen und Kekse überzeugt. Von Kahla aus fuhren wir anschließend über Greuda und Altenberga zur Plinz. Die Plinz ist eine historische Mühle zwischen Großkröbitz und Altenberga, die seit Jahren dem Künstlerehepaar Bach als Werk-

statt und Wohnung dient. Im so genannten „Garten der Stille“ machten wir uns ein Bild über das künstlerische Schaffen der Familie Bach. In der Galerie der Familie besichtigten wir weiterhin eine umfangreiche Ausstellung von Bildern und anderen Kunstwerken. Herr Bach hat persönlich alle Fragen beantwortet. Über Großkröbitz und Milda brachte uns unser Bus zurück in die Heimatdörfer. Unser Ausflug zeigte uns einmal mehr wie landschaftlich schön, interessant und geschichtsträchtig unsere nähere Umgebung ist.

Alf Schmutzler



Vor den Resten eines ehemaligen Bunkers

Aktuelles aus der Kita „Waldgeister am Steintisch“

Erntefest

Wenn alle unsere Kinder mit prallgefüllten Erntekörbchen in den Kindergarten kommen, dann ist es klar - es ist Erntefest bei den „Waldgeistern“!

Am 20.09.2011 feierten wir traditionell den Einzug des Herbstes in unsere Gefilde. Alle Kinder halfen bei den Vorbereitungen unseres Festes und dank der Unterstützung von Mama, Papa, Oma und Opa füllten sich die Gabentische mit leckeren Äpfeln, Birnen, Pflaumen, Kürbissen, Trauben, mit riesengroßen Kartoffeln, Möhren, Gurken, Mais, Tomaten, Paprika und vielen anderen Zutaten wie z.B. Quark, Joghurt, Kräutern und verschiedensten Brotsorten. An wunderschön gedeckten und mit Blättern und Herbstbasteleien aus Kastanien oder Eicheln geschmückten Tischen schmeckte den Kindern das zum größten Teil selbsthergestellte Frühstück doppelt so gut und super gesund war's zudem auch noch! Da unsere „Ernte“ sehr umfangreich ausgefallen war, bekamen wir an diesem Tag zusätzliche Unterstützung aus der Küche des Förderkreises JUL gGmbH Weimar, damit diese Schätze entsprechend gut verarbeitet werden konnten. Küchenchef Steffen Krische brachte zwei seiner Auszubildenden mit. Und so war er gemeinsam mit Sandra Wohlfeld und Sabine Pische den gesamten Vormittag damit beschäftigt, Gemüse und Obst in mundgerechte Stückchen zu schneiden, Brote zu Häppchen mit Quark-Kräuter-Aufstrichen zu verwandeln, superleckere Kreationen zum dippen herzustellen und saftigen Möhren-Nuss-Kuchen zu backen. Am Nachmittag konnten alle Kinder diese Köstlichkeiten probieren - und alle waren sich einig: es hat wunderbar geschmeckt! Hiermit ein riesengroßes Dankeschön an Herrn Krische und sein Team!!!

In der ganzen Kita wurde gefeiert und in den Tagen vor und nach dem Erntefest erfuhren die Kinder viel Wissenswertes zur Thematik Herbst und Ernte, wobei in jeder Gruppe der Schwerpunkt zusätzlich auf eine bestimmte Besonderheit gelegt worden ist. So haben beispielsweise einige Kinder den Igel im Fokus gehabt, andere haben sich dem Drachenbau gewidmet und dafür ausschließlich Naturmaterialien verwendet, wieder andere haben die Kartoffel in den Mittelpunkt gestellt und bei unseren Regenbogenkindern (1,5-2 Jahre alt) drehte sich alles um den Apfel:

Und das sah konkret so aus: „In den vergangenen Wochen haben wir uns mit dem Thema „Apfel“ beschäftigt. Hierbei wurden gelbe, rote und grüne Äpfel mit Stiften gemalt - auch der Apfeldruck kam sehr gut bei den Kindern an. Auf diese Weise wurde nicht nur das weiße Blatt Papier verschönert, sondern auch die Fenster erhielten einen herbstlichen „Anstrich“. Bei Bildbetrachtungen konnten die Kinder

schon viel erzählen, z.B. dass der Apfel einen Stiel hat, mehrere Kerne und an einem Apfelbaum wächst. Das Lied vom Apfel hat den Kindern besonders gut gefallen- sie singen es fast jeden Tag und haben viel Freude dabei. Aus Knetmasse formten wir einen schönen, runden Apfel und steckten zum Schluss einen echten Stiel daran. Besonders viel Spaß hatten die Kinder und Erzieherinnen bei der Zubereitung eines Apfelkuchens. Fast wäre das Backen des Kuchens ins Wasser gefallen, da sich unter unsere mitgebrachten Zutaten ein - im wahrsten Sinne des Wortes - faules Ei geschmuggelt hatte. Kurzerhand haben wir bei Herrn Reinke in der Nachbarschaft nachgefragt, ob wir von seinen Hühnern ein paar Eier zum Backen bekommen könnten. Dieser gab sie uns spontan und somit war der Tag gerettet und hiernit möchten wir uns bei Familie Reinke nochmals für die Unterstützung ganz herzlich bedanken!

Die restlichen Backzutaten wurden in Schälchen gefüllt, die weiche Butter wurde in einer Schüssel schaumig gemixt, Franz hat die Eier dazugegeben, Phineas den Zucker und Lilly die Prise Salz, die zunächst auf dem Tisch landete. Ganz schnell und geschickt hat sie diese aber mit der Hand in die Schüssel geschoben. Als Max das Schälchen mit der Milch zum Teig gießen wollte, fiel dieses gleich mit hinein. Beim Rausholen des Schälchens hatte Max die Chance, den Teig als erster zu probieren, in dem er es einfach abschleckte! (mmmh, lecker!!!) Die restlichen Zutaten wie Mehl und abgeriebene Zitronenschale gaben Alina, Johanna und Leoni hinzu. Ben und Lennox belegten den fertigen Teig mit den Apfelstückchen, der dann gemeinschaftlich in den Backofen geschoben wurde. Es duftete himmlisch und schmeckte fantastisch! Von übrigen Apfelschalen haben wir einen herrlichen Apfelfee zubereitet und diesen dann mit großem Appetit getrunken!“ Es war rundum eine gelungene Herbst - und Erntedankfestwoche und wir alle freuen uns auf die Fortsetzung...

lös wird in der Anschaffung didaktischen Materials für den Bereich der Sonnenscheingruppe (Krippe) bestens angelegt sein!

Hiermit bedanken wir uns sehr herzlich bei den Spendern und bei „Quadmania“ für die spitzenmäßige Idee!

Barbara Stöcking und das Team der „Waldgeister am Steintisch“



Feiern ist toll.....

Finden nicht nur die Zwerge der „Zwergenvilla“ Thangelstedt. Deshalb gratulierten sie am Samstag, den 01.10.2011 dem Thangelstedter Dorfverein, der sein Vereinshaus feierte. Mit einem Anlass entsprechenden fröhlichen Programm und den besten Wünschen für die zukünftige Zusammenarbeit und natürlich einem Dankeschön für die stete Bereitschaft die Thangelstedter Kindergartenarbeit zu unterstützen, bereicherten unsere Kinder die Feierlichkeiten.

Dies war der Auftakt zu weiteren fröhlich-lehrreichen Aktivitäten. So konnte man in unserer Herbstfestwoche die vielen Erntedankgaben der Gemeinde Thangelstedt und Hochdorf riechen, fühlen und selbstverständlich genießen, was für die Kinder natürlich am wichtigsten war. An dieser Stelle gleich ein herzliches Danke an alle, die sich in jeglicher Weise an dieser Aktion beteiligten, um den Kindern ihrer Gemeinde etwas zu Gute kommen zu lassen.

Jedes Kind weiß natürlich wie Obst schmeckt, welche Sorten es gibt und das man es weiter verarbeiten kann, z.B. zu Marmelade für ihr Frühstück. Alle wissen: „Wenn ich zu viel davon nasche, bekomme ich schlechte Zähne und muss zum Zahnarzt.“ Da konnte „Nulli und Priesemut“ (Hase und Frosch) auch gleich mal beweisen, ob sie mutig sind und zum Zahnarzt gehen, oder ängstlich ihre Löcher größer werden lassen. Schließlich war aber Nulli froh, als er einen neuen Zahn bekam. Gesunde Ernährung ist eben wichtig! Deshalb konnten sich die Kinder aus den Erntedankgaben auch ein entsprechendes Frühstück zusammen stellen. Gemeinsam haben wir erfahren, welche Lebensmittel gesund sind und täglich auf den Tisch gehören, aber auch kleine Naschereien ab und sind ganz toll und gar nicht schlimm.

„Der Herbst, er ist ein Malersmann“ - so heißt es in einem Lied der Kinder. Beim Anmalen von Laubsäge-Ahorn-Blättern konnten die kleinen Künstler ihrer Phantasie und der Farbenpracht des Herbstes freien Lauf lassen, so entstanden für die „dunklere Jahreszeit“ wunderschöne Teelichtarrangements für die Familien, die allerseits bewundert wurden.



Was wäre ein Herbst ohne Drachen steigen zu lassen? Natürlich durfte das bei unserer Herbstfestwoche auch nicht fehlen. Bei zünftigem Drachenwetter ging es mit Mann und Maus äh- und Mama, Papa, Kind und Drachen zum Sportplatz. Zugegeben das Steigenlassen war



Besuch von „Quadmania“ Blankenhain

Einen ganz anderen Grund zur Freude hatten wir im vergangenen Monat, als wir unverhofft Besuch von begeisterten Quad - Fahrern bekamen. Der „Quadmania - Club“ Blankenhain hatte Auftritte beim diesjährigen Schlossfest und spontan kam ihnen die Idee, ein bis zwei Runden Quadfahren für ein kleines Entgelt anzubieten zu Gunsten des Kindergartens. Da sich offensichtlich viele interessierte Kinder fanden, war das aufgestellte Sparschweinchen schnell gefüllt und so wurde es uns an einem wunderschönen Spätsommernachmittag mit der Summe von 73,- Euro übergeben. Riesig war die Freude und der Er-

mit einigen Schwierigkeiten verbunden. Fachsimpeleien der Papas kamen zu dem Ergebnis, das wohl Windverwirbelungen daran schuld seien, das die Drachen mehr oder weniger gut flogen. Der guten Stimmung tat dies aber keinen Abbruch und als dann die von einem Papa gebratenen leckeren Bratwürste fertig waren, gab es noch einen schönen Abend schmaus, der nach der Anstrengung herzlich willkommen war. Die Kinder hätten noch stundenlang weiter machen können, wenn nicht so plötzlich die Abenddämmerung ins Land gezogen wäre. So ging eine Woche voller toller Erlebnisse zu Ende und wie wäre es auch anders möglich, haben die Erzieherinnen schon wieder viele tolle Ideen und Pläne für das nächste Projekt und die nächste Feierlichkeit. Bis dahin..

Eure Thangelstedter Zwerge und Ihr Kindergarten team



Städtereise nach Dresden

Der Feuerwehrverein Krakendorf/ Rettwitz unternahm am 3. September 2011 eine Vereinsfahrt nach Dresden. Auch Interessierte waren herzlich willkommen. Es stand auf dem Ausflugsplan die Besichtigung der Frauenkirche, eine Dampfschiffahrt mit der ältesten Rad-dampferflotte der Welt, der Sächsischen Dampfschiffahrt.

29 Teilnehmer starteten um 6:00 Uhr im modernen Reisebus nach Dresden. Beeindruckendes erfuhren wir bei der Führung durch die Frauenkirche über die Geschichte, Architektur, religiöse Bedeutung, über den Wiederaufbau und die heutige Nutzung. Zum Zeitpunkt der Führung konnten wir dem Kinderchor aus Ulm zu hören, die sicher auch zu einer Exkursion unterwegs waren. Eine ganz besondere Attraktion ist der Kuppelaufstieg und die Aussichtsplattform der Frauenkirche. Über einen Aufzug, über schmale Treppen, einem stufenlos ansteigenden Wendegang und eine Leitertreppe gelangten wir zur 67m hoch gelegenen Aussichtsplattform. Dort eröffnete sich ein einzigartiger Blick über Dresden und die Umgebung. Bei wunderschönem Wetter konnten wir die Kreuzkirche, Zwinger, Semperoper und vieles mehr von oben sehen.

Die Sächsische Dampfschiffahrt schifferte uns 90 Minuten entlang der Elbe. An Bord gab es Erläuterungen zu den Sehenswürdigkeiten, wie Dresdner Altstadt, Schloss Albrechtsberg, Lingnerschloss, Loschwitz u.ä. Wir fuhren bis zum „Blauen Wunder“. Im Gasthaus „Zum goldenen Einhorn“ in Mechelroda wurden zum Abendbrot alle Wünsche erfüllt. Dafür unseren herzlichen Dank noch einmal. Jeder brachte gute Laune mit, es herrschte beste Stimmung, Lieder und Witze begleiteten uns im Bus. Der Tag wurde für uns zu einem Erlebnis.

Karin Sorge

Feuerwehrverein Krakendorf/Rettwitz



Förderverein „Kulturdenkmal Kirche Krakendorf e.V. erhält 5000,00 EUR Lottomittel für die Kirche Krakendorf

Am Sonntag, dem 25.09.2011, wurde das Erntedankfest mit Herrn Oberpfarrer Widiger in der Kirche Krakendorf gefeiert.

Anlässlich dieses Gottesdienstes wurden die vom Thüringer Finanzministerium erhaltenen Lottomittel für die Restaurierung des Kanzelaltars durch den Landtagsabgeordneten Herrn Mike Mohring mit einem symbolischen Scheck in Höhe von 5.000,00 Euro übergeben. Mit diesem Geld soll der barocke Kanzelaltar jetzt restauriert werden. Nach Durchführung der Probeachse am Kanzelaltar von 1674 wurde durch das Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie die vorgeschlagene barocke Fassung befürwortet. Für die vollständige Restaurierung hat der Restaurator Michael Matz aus Weimar einen Kostenvorschlag in Höhe von 12.000,00 EURO erstellt. Durch Spenden der Einwohner von Krakendorf, durch Benefizkonzerte, Weinabende und Sponsoring gelang es dem Förderverein die benötigten finanziellen Mittel bereitzustellen. Jetzt haben wir es geschafft. Der Auftrag wurde ausgelöst. Mit der Fertigstellung rechnen wir im April / Mai 2012. Wir bedanken uns recht herzlich für die Bereitstellung dieser großen Summe. Einige Mitglieder des Fördervereins zeigen den symbolischen Scheck in Vertretung für den Verein. Als nächstes Ziel sieht der Förderverein „Kulturdenkmal Kirche Krakendorf e.V.“ die Restaurierung der Treppe zur Kanzel. Weitere Ziele werden folgen.

Karin Sorge

Stellv. Vorsitzende



Ausfahrt ins Bratwurstmuseum

Unsere Seniorenausfahrt vom MC „Mittleres Ilmtal“ Blankenhain e. V. im ADAC, die wir nun schon über viele Jahre im Herbst unternehmen, führte uns in diesem Jahr am 18.09.2011 als „echte Thüringer“ nach Holzhausen ins Bratwurstmuseum.

Bei einem leckeren Mittagessen konnten wir viel über Wurst, die Herstellung und Tradition erfahren. Danach sahen wir uns das Museum an und das große Freigelände lud zum Spazieren gehen ein. Da das Wetter leider nicht so gut war, war auch der Rundgang schnell beendet.

Weiter ging es auf die Wachsenburg zum Kaffee. Dort erfuhren wir noch etwas über die Geschichte der Burg und bei einem Rundblick (der Regen hatte aufgehört) konnten alle feststellen, in was für einer schönen Gegend in Thüringen wir doch alle leben.

Bedanken möchte ich mich bei den neun Autofahrern, die für eine gelungene Ausfahrt beigetragen haben.

Susanne Windisch



Neues aus der Regelschule

Zwei 5. Klassen

In diesem Schuljahr konnten nach langer Zeit erstmals wieder zwei fünfte Klassen gebildet werden. Damit haben unsere neuen Schüler optimale Voraussetzungen, um bestmöglich gefördert zu werden und gute Lernergebnisse zu erreichen.



Klasse 5a: v.l.n.r.

stehend: Tobias, Gabriel, Hugo, Kevin, Philip, Johannes

hockend: Alexander, Carlo, Lisa, Sarah, Kenneth, Dustin, es fehlt: Felix



Klasse 5b: v.l.n.r.

stehend: Paul, Tony, Lucas, Sven, Leon, Quentin, Jonas

hockend: Anthony, Josephine, Tom, Sarah, Alina, Stephanie

Direktwahl des Schülersprechers

In diesem Schuljahr haben wir die Möglichkeit zur Direktwahl des Schülersprechers genutzt, welche neu in der Thüringer Schulordnung aufgenommen wurde.

Vier Schüler hatten sich bereit erklärt, für dieses Amt zu kandidieren. Am 16.09. fand eine ‚Wahlveranstaltung‘ statt, in der die Kandidaten ihr ‚Wahlprogramm‘ verkünden konnten. Am 19.09. erfolgte unter Aufsicht eines durch die Klassensprecher gewählten Wahlvorstandes (Frau Hartung sowie L. Mittelhäuser und D. Gradt - beide Kl. 7) die Abgabe der Stimmen, wobei jeder Schüler seinen Wunschkandidaten ankreuzen konnte. Bei 125 abgegebenen Stimmen (1 ungültig) wurden folgende Schüler zum Schülersprecher gewählt:

- Schülersprecher: Toni Schachtschabel (Kl. 10)
- stellv. Schülersprecher: Anna-Maria Fischer (Kl. 8)
- Nachrücker: Lisa Schulz (Kl. 9), Sophia Feder (Kl. 9)

Wir danken den 4 Schülern an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich für Ihre Bereitschaft und den Mut, sich für eine Wahl zur Verfügung zu stellen und wünschen ihnen für ihre Tätigkeit alles Gute.

Leseprojekt

Zu ungewöhnlicher Stunde trafen sich die Schüler der Klassen 5 - 7 am 13.10.2011 in der Schule. Das Leseprojekt stand auf dem abendlichen Stundenplan.

Abenteuerliches, Aufregendes, Gruseliges regte alle Schüler zum Lesen an. Interessanter Lesestoff steckte in der Bücherkiste aus der Stadtbibliothek. Viele Schüler stellten ihre Lieblingsbücher vor.

Gern hörten die Schüler auch den Lehrern zu, die aus spannenden Büchern vorlasen. Dabei bemerkten sie, dass nicht nur die Deutschlehrer gut lesen können, sondern auch ihr Mathematiklehrer, Herr Ruppe, und Frau Prater, die sich sonst mit Geografie und Sport beschäftigt.

Nach so anstrengender Arbeit wie Lesen am Abend braucht ein Schüler ein gesundes Frühstück. Am nächsten Morgen wurde ein leckeres Frühstücksbuffet aufgebaut und alle Leseratten konnten sich richtig stärken.

Ein Dankeschön an alle Eltern, die uns bei dieser Aktion unterstützten.



Schüler der Klasse 6 lasen aus „Harry Potter“

Wer kann uns helfen?

Sei Jaren bereichert ein Aquarium den Unterricht im Biologieraum. Da sich regelmäßig unsere Schüler um die Fische kümmern, indem sie das Aquarium säubern und sie auch füttern, fühlen sich die Fische sehr wohl. Allerdings hatte das zur Folge, dass unser Aquarium (200 Liter) inzwischen zu klein geworden ist. Unsere Fische brauchen mehr Platz.

Falls jemand ein größeres Aquarium abzugeben oder übrig hat, würden wir uns freuen, wenn er dieses für unseren Biologieraum zur Verfügung stellen könnte. Für einen Rückruf unter Tel. 036459/62396 wären wir dankbar.

Der Schlossverein sagt Danke

Das Schlossfest 2011, welches unter dem Motto Blankenhainer Handwerk und Gewerbe stand, war wieder einmal ein Höhepunkt für den Schlossverein, für die Blankenhainer Handwerker und Gewerbetreibenden und auch für viele Gäste.

Etwa 700 Besucher erfreuten sich an unserem Angebot, welches sehr umfangreich war.

21 Handwerker haben ihr Können vorgeführt und regen Zuspruch bei Jung und Alt gefunden. Jeder konnte sich auf seine Art kreativ beweisen. Vielen Dank für das hervorragende Engagement.

Eine Gemäldeausstellung des Kunstmalers Holger Löbe war zu besichtigen.

Wir hätten uns gefreut, wenn einige Bilder verkauft worden wären, denn vom Verkaufserlös wollte er 20 % dem Schlossverein spenden.

Für die Kinder gab es ein reiches Betätigungsfeld. Vom Werkeln mit Holzteilchen, Basteln mit Naturmaterialien, Quadfahren, Tretcarrennen, Fahrradturnier, Fahren mit dem nostalgischen Dampfkarsussell bis hin zum Wettessen mit roter Grütze.

Die rote Grütze gewann Frau Annette Weise für das Schlossfest beim Radio MDR Grützeraten. Vielen Dank Frau Weise.

Für das leibliche Wohl sorgte die Fleischerei Lemser, die von Mittag bis zum Abend durchgehalten und alle gut versorgt hat. Auch Ihnen danken wir.

Die Besatzung im Bierwagen hatte alle Hände voll zu tun, um den großen Durst zu löschen. Bei ihnen ging es durch bis früh um 02.00 Uhr. Danke an die Damen.

Was wäre ein Schlossfest ohne den leckeren Kuchen der Schlossbackfrauen.

35 Kuchen wurden gebacken und nicht nur von Vereinsmitgliedern. Der Gewinn, den sie damit für das Schloss erbacken haben, beträgt 650,00 EUR. Vielen, vielen Dank ihr fleißigen Frauen.

Dank auch an alle weiteren Einsatzwilligen wie die Kassierer, Aufsichts-Verkaufs und Küchenpersonal, sowie besonders an die immer und stets Aktiven.

Der „Tag des offenen Denkmals“ führte ca 200 Besucher in das Schloss Blankenhain und alle waren begeistert von den Errungenschaften des Schlossvereins.

Vielen Dank auch den Vereinsmitgliedern, die an diesem Tag alle Besucher sachkundig durch das Schloss führten.

Nachtrag zum 13. Färber- und Handwerkerfest in Neckeroda

Immer am letzten Samstag im August findet das Färber- und Handwerkerfest in Neckeroda statt. So war es auch in diesem Jahr. Am 27. August 2011 öffneten sich Tore von Neckeroda für viele Aussteller, Handwerker und Gäste. Aus der langjährigen Erfahrung ist bekannt, dass das Wetter dem Fest nicht immer wohlgesonnen ist. Und so begann das diesjährige Färber- und Handwerkerfest mit einem verregneten Vormittag. Die Neckerodaer und alle Beteiligten lassen sich aber davon nicht beeinflussen und abhalten, das Fest in gewohnter Art und Weise durchzuführen. Sie kennen solche Situationen und wissen damit umzugehen. Allerdings wirkte sich das Wetter auf die Zahl der Besucher aus. Es kamen nicht so viele Gäste wie erwartet. Insgesamt fanden ca. 2000 Besucher den Weg nach Neckeroda zum diesjährigen Fest. Sowohl langjährig Begeisterte als auch viele neue Gäste waren dennoch beeindruckt vom Flair des Festes und dem Engagement der Einwohner. Sie freuen sich schon jetzt auf das nächste Fest im kommenden Jahr.

Am Vorabend fand wie immer das Färberforum statt. In diesem Jahr gab es einen Vortrag zum Klöppeln -einst in Schwarz und heute in vielen Farben. Die Klöppelgruppe aus Kranichfeld hatte im Färbezentrum eine Ausstellung verschiedener Klöppelarbeiten gestaltet, die auch bei den Besuchern sehr gut angekommen ist.

Richtig betrachtet, ist der Tag des Festes der Abschluss einer langen und mühevollen Vorbereitung. Wie in all den Jahren zuvor, wird im Frühjahr spätestens ab März mit den Vorbereitungen begonnen. Eine kleine Anzahl von Bürgern Neckerodas unter der Leitung des Vereins „Thüringer Färbedorf Neckeroda“ bilden das Festkomitee. Dies ist keineswegs ein festgelegtes Gremium, sondern für alle offen, die bereit sind, sich einzubringen und das Fest mit vorzubereiten. Es muss an so vieles dabei gedacht werden. Und die langjährige Erfahrung der Neckerodaer verringert leider auch nicht den erheblichen Aufwand, der betrieben werden muss. Die Hofbesitzer, wie auch das Festkomitee und der Verein leisten dies in freiwilliger ehrenamtlicher Arbeit, bringen ihre Ideen ein, stellen für das Fest ihre privaten Flächen für die Aussteller und Gäste zur Verfügung und sichern zum großen Teil (so weit das jedem möglich ist) die Bedürfnisse der Aussteller ab. Dies kann man nicht hoch genug bewerten, da unsere Hofbesitzer mit dem Fest leider auch nicht jünger geworden sind und so manch ein Besucher vieles für selbstverständlich hält.

Jeder schmückt in Vorbereitung liebevoll seinen Hof und lässt dadurch unsere Gemeinde in einem besonderen Glanz zum Fest erscheinen. Dies ist entscheidend für das Flair des Festes, von dem unsere Besucher immer wieder verzaubert sind. Aber auch außerhalb der Höfe ist viel zu tun, im Hintergrund kaum sichtbar, aber dennoch notwendig für das Gelingen des Festes. Eine Vielzahl von Helferinnen und Helfern sind erforderlich, damit ein reibungsloser Ablauf gewährleistet wird. Einige dieser Helfer, wie auch eine ganze Anzahl von Handwer-

kern/ Direktvermarktern geben uns Spenden für die Durchführung des Festes und tun damit kund, dass es auch ihr Fest ist, für das sie sich verantwortlich fühlen, ebenso wie einige, wenige Sponsoren außerhalb Neckerodas.

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei all denen bedanken, die uns unterstützt und zum guten Gelingen des Festes beigetragen haben. Ein ganz besonderer Dank gilt unseren Einwohnern, unserer Feuerwehr, den zahlreichen Helfern und Helferinnen auch von außerhalb, unserer Agrargenossenschaft Remda / Teichel, der Sparkasse Mittelthüringen sowie der Thüringer Ehrenamtsstiftung.

Erntedankfest mit Auszeichnung Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ in Schwarza

Am 1. Oktober 2011 wurde in Schwarza das Erntedankfest gefeiert. Der Saal im Ortsteil Schwarza wurde von vielen fleißigen Helfern liebevoll passend zum Thema Erntedank dekoriert und Erntekronen aufgestellt. Als Ortsteilbürgermeisterin möchte ich mich hiermit nochmals bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die bei der Vorbereitung und Durchführung des Festes mitgeholfen haben, recht herzlich bedanken. Auch ein herzliches Dankeschön an alle Backfrauen und -männer, die insgesamt 40 Kuchen gebacken haben. Der Erlös des Verkaufes soll für das neue Kirchentor verwendet werden. Weiterhin möchte ich mich bei Familie Urlaub bedanken, die uns den Saal zur Durchführung der Veranstaltung zur Verfügung gestellt haben.

Ein ganz großes Lob und Dankeschön auch dem kleinen Moritz Scherff (5), der die Veranstaltung mit seinem Gedicht über „Die Kartoffel“ eröffnete und sogar den Landrat mit in seinen Bann zog.

Anlässlich dieser Veranstaltungen wurden durch den Landrat Herrn Hans-Helmut Münchberg die Urkunden im Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ an die beteiligten Gemeinden Schwarza, Mellingen und Tonndorf vergeben. Weiterhin wurden den Gemeinden eine kleine finanzielle Unterstützung der Sparkasse Mittelthüringen übergeben. Der Ortsteil Schwarza nimmt im Jahr 2012 am Landeswettbewerb des Freistaates Thüringen teil und wird den Landkreis Weimarer Land sowie die Stadt Blankenhain würdig vertreten.

Nochmals an alle meinen herzlichen Dank und es wäre schön, wenn alle Einwohner des Ortsteiles Schwarza gemeinsam die Teilnahme am Landeswettbewerb des Freistaates Thüringen 2012 vorbereiten und planen, denn, wie es sich aktuell gezeigt hat: Nur in der Gemeinschaft ist man stark!



Foto: Landratsamt Weimarer Land

Bekanntmachung Sprechstunden

Beratungsservice der Deutschen Rentenversicherung

Die nächsten Sprechstunden des ehrenamtlichen Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung im Landkreis Weimarer Land Herrn Ingo Torborg finden in Blankenhain wie folgt statt:

Donnerstag, 24.11.2011

Donnerstag, 22.12.2011

jeweils in der Zeit von 16:30 - 18:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Blankenhain,

Beratungsraum Marktstraße 4, 99444 Blankenhain.

Versicherte der Deutschen Rentenversicherung erhalten gebührenfrei Rat und Auskunft zu versicherungsrechtlichen Fragen sowie Hilfe bei Anträgen auf Kontenklärung oder Rente.

Es wird dringend gebeten, Termine rechtzeitig zu vereinbaren.

Herr Torborg ist zu diesem Zweck wie folgt erreichbar:

Telefon: 03644 563660

(montags - donnerstags 19:30 bis 20:30 Uhr)

Telefax: 03644 563662

ingo.torborg@gmx.de

Kreisvolkshochschule Weimarer Land

Außenstelle Blankenhain



Herbstsemester 2011

Folgende Angebote stehen u.a. zur Auswahl:

Sprachen: Englisch, Spanisch, Französisch
(Grund- und Fortführungskurse)

Computerkurse: PC Grundlagen,
Multimedia und Internet
(Grund- und Fortführungskurse)

Gesundheitskurs: Qigong
(Grund- und Fortführungskurse)

Digitalfotografie: Einsteigerkurs

Malen und Zeichnen: mit Aquarell
(Grund- und Fortführungskurse)

weitere Kurse, siehe neue Angebotskataloge

Anmeldungen:

Außenstellenleiter: Herr Peter Schmied
Telefon: 036459 / 62395
oder zu den Sprechzeiten im Förderkreis
(Schülerhilfe, Erwachsenenbildung)
P. Schmied, Christian-Speck-Straße 70
99444 Blankenhain
Telefon / Telefax: 036459 / 63234

Freizeitangebote und Veranstaltungen

in der Stadt Blankenhain und ihren Ortsteilen

Stadtführungen

Erleben Sie unsere liebenswerte Kleinstadt Blankenhain bei einer Stadtführung ob als Einzelperson oder als Gruppe. Wir nehmen Sie mit auf Entdeckungsreise zu den schönsten Ecken und Gebäuden unserer Stadt. Durch unsere Stadt führt Sie auf Anfrage der Arbeitskreis Stadtgeschichte e. V.

Tel. 036459 40409 oder per E-Mail unter akstadtgeschichte@freenet.de

Radverleih:

im Bürgerbüro zu den Öffnungszeiten 6,00 EUR /Rad und Tag

THEATER IM PAKET - Weimar

Fahrt und Karte incl., Kartenvorverkauf im Bürgerbüro, zu den Öffnungszeiten

Geführte Wanderungen

mit dem *Blankenhainer Wanderleiter Karl-Ludwig Schmidt* um Blankenhain und ihren Ortsteilen und mit dem *Kulturlandschaftsführer Heinz Luger* in der Wander-Region des Mittleren Ilmtales und darüber hinaus, sowie nach Wunschziel. Bei Interesse bitte im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Blankenhain Tel.: 036459 44030 melden.

Öffnungszeiten Schloss Blankenhain

ab November jederzeit nach Voranmeldung unter 036459 62237

Kirchliche Veranstaltungen - Stadtkirche Blankenhain

Wöchentlich in Blankenhain

Sonntags:	10:00 Uhr	Gottesdienst
	19:00 Uhr	Hausgebetskreis II
Montags:	15:30 Uhr	Flöten-Unterricht
	16:00 Uhr	Christenlehre 5. + 6. Klasse
	16:00 Uhr	Konfirmanden 8. Klasse
	17:00 Uhr	Konfirmanden 7. Klasse
	17:00 Uhr	Gitarren-Unterricht
	18:30 Uhr	Posaunenchor - Probe
Dienstags:	15:00 Uhr	Christenlehre 3. Klasse
	16:00 Uhr	Gitarren-Unterricht
	18:30 Uhr	Flötenkreis - Probe
	19:30 Uhr	Kirchenchor - Probe
Mittwochs:	14:30 Uhr	Jungbläser-Probe
	15:00 Uhr	Christenlehre 4. Klasse
	15:00 Uhr	Seniorenkreis
	16:30 Uhr	Christenlehre in Hochdorf
	17:15 Uhr	Gitarren - Probe in Hochdorf
Donnerstags:	14:30 Uhr	Christenlehre 1. Klasse (ab 17.11.2011)
	15:30 Uhr	Christenlehre 2. Klasse
Freitags:	20:00 Uhr	Hausgebetskreis I

Apothekenmuseum in Blankenhain

Termine nach Vereinbarung unter Tel.: 036459 41260 - Führungen nur in kleinen Gruppen möglich

Eintritt Erwachsene 2,50 EUR und Kinder 1,50 EUR

Thüringer Färbedorf Neckeroda

Öffnungszeiten Hofladen - Ortsstraße 46:

Dienstags 11:00 Uhr - 18:00 Uhr

Samstags 10:00 Uhr - 13:00 Uhr

Nähere Informationen erhalten Sie unter: Tel.: 036743 20917 vorzugsweise dienstags oder per E-Mail: info@faerbedorf-neckeroda.de.

Ortsführungen: nach Vereinbarung unter 036743 20917 und 036743 30340

Jugendclub in Neckeroda

Dienstag bis Freitag, von jeweils 15:00 bis 18:30 Uhr.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Jugendclub Blankenhain

Tel/Fax: 036459 63540 mail: jc-blankenhain.tt@twsd.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do. 14:00 bis 20:00 Uhr

Freitag von 16:00 bis 20:00 Uhr

Samstag: Volleyball ab 15:00 Uhr in der Turnhalle der Regelschule Blankenhain

Angebote: Billard, Tischtennis, Dart, Fitnessraum, Tischkicker, Spiele, TV, Musik von A-Z, Veranstaltungen von House bis Rock, Fahrten (Kino, Freizeitparks...), Ferienfreizeiten, September bis Mai jeden Sonntag ab 18:00 Uhr Fußball in der Turnhalle der Regelschule!

Workshop Akustik-Gitarre und E-Bass für Anfänger und Fortgeschrittene im Jugendclub Blankenhain, jeden Mittwoch ab 16:30 - Anmeldung und Informationen telefonisch oder per Mail

NEU: Fitnesstanz dienstags von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr - Teilnahme: 1,00 EUR

Karate

Auch für Anfänger (gern auch Erwachsene) geeignet!

Karateverein Dröbnitz e. V. - Tel.: 036422 60303

Ansprechpartner: Michael Eberhardt, Dröbnitz, Am Angerberg 8, 99444 Blankenhain

Trainingszeiten:

Dienstags: 18:00 Uhr - 19:30 Uhr außer in der Ferienzeit

Freitags: 18:00 Uhr - 19:30 Uhr außer in der Ferienzeit

Ort: Turnhalle Regelschule Blankenhain

Bewohnertreff in Blankenhain, Sophienstraße 11

Der Bewohnertreff steht allen Bürgern der Stadt Blankenhain offen!

Montag von 08:30 - 11:00 Uhr

Donnerstag von 14:00 - 17:00 Uhr

Veranstalter: DKB Wohnungsgesellschaft Thüringen mbH in Kooperation mit der Volkssolidarität Regionalverbund Mittelthüringen e. V.
Ansprechpartner: Frau Hinrichs 0365 7389120

Im Zeitraum vom 27.12.2011 bis 01.01.2012 bleibt der Bewohner-treff geschlossen.

Neue Öffnungszeiten ab Januar 2012:

mittwochs & donnerstags 14.00 - 17.00 Uhr sowie nach vorheriger Ankündigung

Boxen

Weimarer BV e. V., Stützpunkt Blankenhain

Ansprechpartner: Stützpunktleiter C. Bartholmeß

Tel.: 036459 42502 / 0172 3695595 / Internet: <http://www.boxen-in-weimar.de/>

Trainingszeiten: Jungs/Mädchen:

Mo- Mi 17:00 Uhr - 18:30 Uhr

Fr 16:30 Uhr - 18:00 Uhr

Schnuppertraining:

Mi 17:00 Uhr - 18:00 Uhr (gern mit Elternteil)

Ort: Turnhalle Regelschule Blankenhain

Shaolin Kung Fu /Kempo/ Selbstverteidigung

Wu Dao - Blankenhain e.V.

jeden Donnerstag in Blankenhain, Turnhalle der Regelschule, Ackerwand

17:00 Uhr - 18:00 Uhr Kinder ab 8 Jahre

18:00 Uhr - 19:30 Uhr Jugend & Erwachsene
(nicht in den Ferien)

wu_dao@t-online.de / www.wu-dao-blankenhain.de

Wiederkehrende Veranstaltungen**Chorprobe des Blankenhainer Lindenstadt-Chores**

Jeweils donnerstags 18:00 Uhr im Standesamt des Rathauses Blankenhain.

Seniorentreff in Schwarza

2. Mittwoch im Monat ab 14:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, An der Schwarza 18

Seniorentreff in Söllnitz

1. Mittwoch im Monat ab 15:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Söllnitz

Treffen der Senioren in Altdörfeld

jeden 1. Donnerstag im Monat ab 14:00 Uhr in der Gaststätte in Altdörfeld

Bund der Vertriebenen (BdV)

Zusammenkünfte jeden 3. Dienstag im Monat. Die Themen werden individuell und operativ festgelegt. Tel.: 036459 40842

MC „Mittleres Ilmtal Blankenhain e.V. im ADAC“**Ansprechpartner:**

Thomas Walther, Blankenhainer Straße 30, 99438 Bad Berka Tel.: 036458 30293

Stammtisch jeden ersten Freitag im Monat 19:00 Uhr

Regelmäßige Verkehrsteilnehmerschulungen im Parkhotel - Termine werden bekannt gegeben

November:**05.11.2011 - 13:00 Uhr**

Wanderung nach Egendorf/Rottdorf

und Einkehr in die Gaststätte „Zur Krone“ in Blankenhain

Treffpunkt Waldstraße, mit dem LandFrauenverein Blankenhain e.V.

05.11.11 - 09:30 Uhr

Herbstputz in Saalborn Dorfgebiet

07.11.- 15.11.2011 - 18:00 Uhr

Friedensgebete 18:00 Uhr jeweils zum Anläuten eine 20-minütige Andacht

in der Stadtkirche Blankenhain außer Do 10.11.2011 und Fr. 11.11.2011

Kirchspiel Blankenhain I

09.11.11 - 15:00 Uhr

Treffen der Senioren in Saalborn, Dorfgemeinschaftshaus

10.11.2011 - 14:30 Uhr

Was man über Diabetes wissen sollte“ - Frau Dr. Lippold informiert

Veranstalter: DKB Wohnungsgesellschaft Thüringen mbH in Kooperation mit der Volkssolidarität Regionalverbund Mittelthüringen e. V. im Bewohnertreff in Blankenhain, Sophienstraße 11

10.11. 2011 - 17:00 Uhr

Martinstagsfeier in Blankenhain

von Nonnenkirche Lampionumzug zur Stadtkirche St. Severi mit Martinshörnchenessen

Kirchspiel Blankenhain I

10.11.11 - 19:30 Uhr

Singen in Saalborn, Dorfgemeinschaftshaus

11.11.2011 - 17:00 Uhr

Martinstagsfeier in Hochdorf

im Feuerwehrhaus, Lampionumzug durch Hochdorf zur Kirche St. Ulrich

und **19:00 Uhr Hubertusmesse Stadtkirche St. Severi Blankenhain** - Zentralgottesdienst mit Jagdhornbläsern

Kirchspiel Blankenhain I

12.11.- 13.11.2011

Kirmes in Dröbnitz auf dem Dorfplatz Lt. Programm

Veranstalter: Ortsteilrat Dröbnitz und Wittersroda und Kirmesgesellschaft

13.11.11 - 10:00 Uhr

Kranzniederlegung zum Volkstrauertag in Saalborn

13.11.2011 - 14:00 Uhr

Theaterfahrt nach Rudolstadt „Gräfin Mariza“ Operette

mit dem LandFrauenverein Blankenhain e.V., Anmeldungen unter 036459 40407

Treffpunkt an der Bushaltestelle August-Bebel-Straße

16.11.2011 - 18:00 Uhr

Bußtag - Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade

Stadtkirche St. Severi Blankenhain

Dorfgemeinden zu Gast in Blankenhain

Kirchspiel Blankenhain I

Donnerstag, 17.11.2011 - 14:30 Uhr

„Reiseangebote im Jahr 2012“ - Herr Richter von der Volkssolidarität

Veranstalter: DKB Wohnungsgesellschaft Thüringen mbH in Kooperation mit der Volkssolidarität Regionalverbund Mittelthüringen e. V. im Bewohnertreff in Blankenhain, Sophienstraße 11

19.11.2011 - 14:45 Uhr

Totengedenken - Posaunenchor auf dem Friedhof; 15:00 Uhr Andacht

- Friedhof Blankenhain

Kirchspiel Blankenhain I

21.11.11 - 16:00 Uhr

Adventsbasteln für kleine und große Kinder in Saalborn, Dorfgemeinschaftshaus

Donnerstag, 24.11.2011 - 15:00 Uhr

„Adventslieder“ vorgetragen von Kindern der KITA „Waldgeister“ Blankenhain

Veranstalter: DKB Wohnungsgesellschaft Thüringen mbH in Kooperation mit der Volkssolidarität Regionalverbund Mittelthüringen e. V. im Bewohnertreff in Blankenhain, Sophienstraße 11

26.11.11 - 09:30 Uhr

Weihnachtsbaum setzen in Saalborn, Dorfplatz

25.11.2011 - 14:30 Uhr

Kaffee und Kuchen im „Weimar Porzellan“ - bitte anmelden unter 036459 42668

mit dem LandFrauenverein Blankenhain e.V., Treffpunkt vor dem Werksverkauf

26.11.2011 - 15:00 Uhr

Weihnachtsbaumsetzen in Schwarza

Dorfverein Schwarza e. V.

26.11.2011 - 09:00 Uhr

Arbeitseinsatz im Schloss Blankenhain in Vorbereitung des Weihnachtsmarktes
Helfende Hände willkommen!!
Veranstalter: Schlossverein Blankenhain e. V.

27.11.2011 - 13:00 Uhr - 17:00 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag
„Zum 1. Advent“

27.11.2011 bis 03.12.2011

Weihnachtszauberwoche bei Weimar Porzellan - jeden Tag Überraschungen

27.11.2011 - 19.30 Uhr

Adventskonzert in der Stadtkirche St. Severi Blankenhain -Dorf-
gemeinden zu Gast in Blankenhain mit dem "Blankenhainer Musizier-
kreis" und dem Kirchenchor Blankenhain
Kirchspiel Blankenhain I

Dezember:*Weihnachtsmarkt im Schloss*

3. Dezember 2011
10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

ab 10:00 Uhr
Markttreiben mit einheimischen Händlern

ab 12:00 Uhr
brennt der Rost und dampft der Glühwein

13:00 Uhr
weihnachtliche Eröffnung mit der Bläsergruppe
der evangelischen Kirche

ab 14:00 Uhr Programm:
Märchenaufführung mit Laien-Künstlern
aus dem Wohnheim der Lebenshilfe Egendorf
Instrumentale Weihnachtsmusik
von der Staatlichen Regelschule Blankenhain

*Natürlich kommt
auch der Weihnachtsmann*

**Weihnachtsbaumsetzen**

am 26. November 2011 - 10:00 Uhr
im Schlosshof

**03.12.2011 - 13:00 Uhr**

„Kleine Wanderung“ in der Umgebung
mit dem LandFrauenverein Blankenhain e.V.
Treffpunkt Waldstraße

04.12.2011 - 16:00 Uhr

Bläserfeierstunde im Kerzenschein
in der Kirche Altdörfeld - Dorfgemeinden zu Gast
Kirchspiel Blankenhain I

04.12.2011 - 14:30 Uhr

Weihnachtsmarkt in Dröbnitz, Vereinshaus; Dorfplatz
Veranstalter: Feuerwehrverein Dröbnitz/ Wittersroda

05.12.2011 - 15:00 Uhr

Tafel - Weihnachtsfeier im Schloss Blankenhain
Blankenhainer Tafel e. V.

07.12.2011 - 15:00 Uhr

Seniorenweihnachtsfeier in Saalborn, Dorfgemeinschaftshaus
Vorankündigung:

**Einladung zur
Seniorenweihnachtsfeier**

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,
die Stadt Blankenhain lädt Sie recht herzlich zur
diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier am
Mittwoch, dem 7. Dezember 2011,
um 14:00 Uhr,

im Saal der Freiwilligen Feuerwehr,
Am Steintisch 10 ein.

Der Bürgermeister, die Mitarbeiterinnen und Mitar-
beiter der Stadtverwaltung
freuen sich auf Ihr Kommen und verbleiben bis dahin
mit freundlichen Grüßen.

Klaus-Dieter Kellner

Bürgermeister

Wie in jedem Jahr können Sie bei Bedarf unseren
Abholservice in Anspruch nehmen:

Abfahrtszeiten:

13:30 Uhr ab Bushaltestelle Weimarer Straße

13:45 Uhr ab Bushaltestelle August-Bebel-Straße

Donnerstag, 8.12.2011 - 15:00 Uhr

Basteln und Backen zu Weihnachten
mit Frau Wagner und Frau Kühnel

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung bis zum 01.12.2011 bei Fr.
Bernuth im Bewohnertreff

Veranstalter: DKB Wohnungsgesellschaft Thüringen mbH in Koopera-
tion mit der Volkssolidarität Regionalverbund Mittelthüringen e. V.
im Bewohnertreff in Blankenhain, Sophienstraße 11

08.12.2011 - 14:00 Uhr

Seniorenweihnachtsfeier Alt- Neudörfeld

08.12.2011 - 19:30 Uhr

Singen in Saalborn, Dorfgemeinschaftshaus

Einladung zur Weihnachtsfeier

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der **Dörfer
Dröbnitz, Keßlar, Lotschen Meckfeld und Wittersroda**,
auch in diesem Jahr möchten wir Sie recht herzlich zu unserer
gemeinsamen Seniorenweihnachtsfeier
am Donnerstag, den 8. Dezember 2011 ab 14:30 Uhr
im Gasthaus Lotschen einladen.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen gemütlichen
und weihnachtlichen Nachmittag.

**Ihre Ortsteilbürgermeister
Margit Lärz und Alf Schmutzler**

**11.12.2011 - 16:30 Uhr**

Adventsingen am Weihnachtsbaum in Saalborn

11.12.2011 - 14:00 Uhr

Theaterfahrt nach Rudolstadt „Amphitryon“ Lustspiel
mit dem LandFrauenverein Blankenhain e.V., Anmeldungen unter
036459 40407
Treffpunkt an der Bushaltestelle August-Bebel-Straße

11.12.2011 - 10:00 Uhr

Familien-Gottesdienst in der Stadtkirche Blankenhain - Dorfgemein-
den zu Gast in Blankenhain
15:00 Uhr Familien-Gottesdienst in der Kirche Hochdorf - Dorfgemein-
den zu Gast in Hochdorf

15.12.2011

Seniorenweihnachtsfeier der Ortsteile Niedersynderstedt und Tromlitz

16.12.2011

Weihnachtsblasen am Vereinshaus in Thangelstedt
Verantwortlicher: Dorfgemeinschaft

Vorankündigung:


Schloss-Silvesterparty
31.12.2011 - 20:00 Uhr

Eintritt 15,00 EUR pro Person
(im Preis enthalten: ein Imbiss, ein Glas Sekt,
musikalische Unterhaltung mit „Disco 78 - Siegmars Dietzel“)
Vorbuchung unter folgender Telefonnummer:
036459 62237 oder 036459 61941
Veranstalter: Schlossverein Blankenhain e. V

Aktuelle Ausstellungen**Stadtverwaltung Blankenhain:**

„Zeitlos“

Sparkasse Blankenhain:

„Wässrige Hobbykunst“

Schloss Blankenhain

„Max Oehler“ - Dauerausstellung

Gasthaus und Hotel „Zum güldenen Zopf“

„Bilder von Karsten Reichmann“

Geburtsstagsgrüße 05.11. -16.12.2011

Die Stadt Blankenhain übermittelt allen Jubilaren herzliche Glückwünsche, wünscht beste Gesundheit und persönlich alles Gute.

In Blankenhain

05.11.	zum 71. Geburtstag	Frau Fitzke, Liselotte
05.11.	zum 85. Geburtstag	Herr Wächter, Lothar
06.11.	zum 75. Geburtstag	Herr Klein, Manfred
07.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Bille, Margot
08.11.	zum 75. Geburtstag	Frau Ferber, Aline
08.11.	zum 87. Geburtstag	Frau Müller, Gertrud
08.11.	zum 90. Geburtstag	Frau Nöthlich, Rosa
09.11.	zum 69. Geburtstag	Herr Quittkat, Erwin
09.11.	zum 76. Geburtstag	Frau Schmiedel, Irmgard
09.11.	zum 65. Geburtstag	Frau Schulz, Angelika
10.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Schmidt, Rudolf
12.11.	zum 68. Geburtstag	Herr Kube, Wolfgang
12.11.	zum 90. Geburtstag	Frau Müller, Meta
13.11.	zum 79. Geburtstag	Frau Geyer, Ritta
13.11.	zum 74. Geburtstag	Frau Lutz, Rosemarie
15.11.	zum 88. Geburtstag	Frau Fosticz, Stefanie-Maria
15.11.	zum 87. Geburtstag	Frau Jünger, Helene
15.11.	zum 75. Geburtstag	Herr Kirchner, Karl
15.11.	zum 67. Geburtstag	Frau Kriek, Karin
15.11.	zum 84. Geburtstag	Frau Tippelt, Ingeborg
16.11.	zum 65. Geburtstag	Frau Jansche, Renate
16.11.	zum 84. Geburtstag	Frau Valta, Charlotte
17.11.	zum 81. Geburtstag	Frau Müller, Rosemarie
17.11.	zum 73. Geburtstag	Frau Ohse, Helene
18.11.	zum 65. Geburtstag	Frau Kormann, Ursula
18.11.	zum 86. Geburtstag	Frau Tzschöckell, Erika

20.11.	zum 81. Geburtstag	Frau Dietsch, Ruth
22.11.	zum 71. Geburtstag	Herr Kardis, Richard
23.11.	zum 65. Geburtstag	Herr Schmatloch, Peter
23.11.	zum 82. Geburtstag	Frau Wohlfeld, Martha
25.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Hönig, Ingrid
25.11.	zum 92. Geburtstag	Frau Hüniger, Senta
25.11.	zum 67. Geburtstag	Herr Maiwald, Michael
25.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Tonndorf, Ingrid
26.11.	zum 98. Geburtstag	Frau Böhm, Charlotte
27.11.	zum 68. Geburtstag	Herr Reich, Johann
28.11.	zum 83. Geburtstag	Herr Finke, Roland
29.11.	zum 68. Geburtstag	Herr Nathanael, Hartmut
30.11.	zum 78. Geburtstag	Frau Krug, Ursula
01.12.	zum 79. Geburtstag	Frau Kühnemund, Christiane
01.12.	zum 65. Geburtstag	Herr Müller, Udo
01.12.	zum 65. Geburtstag	Frau Simora, Monika
01.12.	zum 73. Geburtstag	Frau Wolf, Christa
02.12.	zum 71. Geburtstag	Herr Hönig, Karl
02.12.	zum 67. Geburtstag	Frau Kanditt, Karin
02.12.	zum 75. Geburtstag	Frau Pfeiffer, Christa
03.12.	zum 72. Geburtstag	Herr Key, Karl
03.12.	zum 76. Geburtstag	Herr Sperling, Reinhard
03.12.	zum 71. Geburtstag	Herr Dr. Vopel, Rainer
05.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Rosenkranz, Anna
06.12.	zum 73. Geburtstag	Frau Hiller, Christa
07.12.	zum 79. Geburtstag	Frau Sperling, Brunhilde
09.12.	zum 86. Geburtstag	Frau Braune, Lieselotte
09.12.	zum 85. Geburtstag	Herr Gutheil, Otto
09.12.	zum 67. Geburtstag	Frau Wiebeling, Elke
10.12.	zum 69. Geburtstag	Herr Loth, Helmut
10.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Rumrich, Bärbel
10.12.	zum 68. Geburtstag	Frau Schnick, Inge
10.12.	zum 85. Geburtstag	Herr Schollbach, Günther
11.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Jasper, Erna
11.12.	zum 80. Geburtstag	Herr Prof. Dr. Weiss, Werner
12.12.	zum 69. Geburtstag	Herr Greiner, Rolf
13.12.	zum 71. Geburtstag	Herr Jerie, Erhard
13.12.	zum 88. Geburtstag	Frau Lein, Anni
14.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Schnetter, Hilda
14.12.	zum 75. Geburtstag	Frau Seidler, Karin
14.12.	zum 73. Geburtstag	Herr Thiel, Wolfgang
15.12.	zum 76. Geburtstag	Frau Döbrich, Annemarie
15.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Friedrich, Irma
15.12.	zum 73. Geburtstag	Frau Schwarzer, Gertrud
16.12.	zum 81. Geburtstag	Frau Armstroff, Helga
16.12.	zum 65. Geburtstag	Herr Schwarz, Peter
16.12.	zum 72. Geburtstag	Herr Tolkmitt, Hans-Peter
16.12.	zum 74. Geburtstag	Frau Weishar, Guntrud

In Altdörfeld

04.12.	zum 80. Geburtstag	Herr Lerp, Siegfried
15.12.	zum 81. Geburtstag	Frau Grosser, Christa

In Dröbnitz

06.11.	zum 73. Geburtstag	Frau Schindler, Barbara
09.11.	zum 65. Geburtstag	Herr Krause, Hans-Jürgen
20.11.	zum 81. Geburtstag	Frau Peupelmann, Ingeburg
26.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Jacob, Paul
04.12.	zum 65. Geburtstag	Herr Richter, Lothar
07.12.	zum 66. Geburtstag	Frau Görke, Doris

In Großhohma

14.11.	zum 83. Geburtstag	Frau Wohlfeld, Hildegard
27.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Zipfel, Ehrhardt

In Hochdorf

12.11.	zum 78. Geburtstag	Frau Ungelenk, Irmgard
13.11.	zum 85. Geburtstag	Herr Meinhardt, Horst
10.12.	zum 68. Geburtstag	Herr Stenzel, Peter
15.12.	zum 77. Geburtstag	Herr Müller, Wolfgang

In Keßlar

07.11.	zum 73. Geburtstag	Frau Schuster, Elisabeth
--------	--------------------	--------------------------

In Kleinlohma

21.11.	zum 65. Geburtstag	Herr Feuerstein, Reinhard
01.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Feuerstein, Edith
10.12.	zum 67. Geburtstag	Frau Jacobi, Christel

In Krakendorf

08.11.	zum 76. Geburtstag	Herr Laue, Armin
12.12.	zum 67. Geburtstag	Herr Anding, Hans-Gerd

In Lengefeld

10.11.	zum 75. Geburtstag	Herr Schachtschabel, Karl
21.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Loch, Margot
23.11.	zum 74. Geburtstag	Herr Napieralski, Heinz-Dieter
23.11.	zum 97. Geburtstag	Frau Reichardt, Elsa

In Lotschen

10.12. zum 81. Geburtstag

Frau Schachtschabel, Marie

In Neckeroda

10.11. zum 75. Geburtstag

Herr Schachtschabel, Harald

24.11. zum 74. Geburtstag

Frau Thiene, Helga

29.11. zum 74. Geburtstag

Frau Wagner, Lianne

09.12. zum 85. Geburtstag

Herr Michel, Siegfried

In Neudörfeld

15.11. zum 68. Geburtstag

Herr Schlegel, Hans-Jürgen

In Rettwitz

27.11. zum 78. Geburtstag

Herr Beutler, Hartmut

In Rottdorf

21.11. zum 87. Geburtstag

Herr Geßner, Hubert

09.12. zum 76. Geburtstag

Herr Philipp, Gerhard

11.12. zum 73. Geburtstag

Frau Rietdorf, Christiana

In Saalborn

25.11. zum 80. Geburtstag

Frau Koch, Katharina

10.12. zum 77. Geburtstag

Frau Tantz, Edith

13.12. zum 88. Geburtstag

Frau Engelmann, Erika

In Schwarza

11.11. zum 69. Geburtstag

Herr Hebling, Peter

21.11. zum 72. Geburtstag

Herr Böttner, Reinhard

23.11. zum 68. Geburtstag

Frau Hebling, Evelin

24.11. zum 72. Geburtstag

Frau Erbse, Ingrid

24.11. zum 74. Geburtstag

Herr Wagner, Werner

06.12. zum 68. Geburtstag

Herr Loch, Herbert

In Söllnitz

06.12. zum 82. Geburtstag

Herr Schröder, Edwin

In Thangelstedt

05.11. zum 75. Geburtstag

Herr Noe, Klaus

15.11. zum 87. Geburtstag

Frau Keil, Marianne

16.11. zum 79. Geburtstag

Herr Bierwolf, Günther

03.12. zum 72. Geburtstag

Herr Höhn, Harald

10.12. zum 75. Geburtstag

Herr Becher, Rudolf

In Tromlitz

26.11. zum 79. Geburtstag

Frau Ellmer, Elisabeth

04.12. zum 66. Geburtstag

Herr Artmann, Günther

In Wittersroda

08.11. zum 70. Geburtstag

Herr Dr. Spieth, Bringfried

25.11. zum 82. Geburtstag

Frau Wilhelm, Ursula

Glückwünsche zur Eisernen und Diamantenen Hochzeit

Welche wunderbare reich erfüllte Zeit,
65 Jahre der Gemeinsamkeit!

Das seltene Fest der Eisernen Hochzeit
konnte am 26.10.2011 das Ehepaar
Heinz und Hertha Schwarzer aus
Blankenhain feiern. Dazu gratulieren
wir recht herzlich und wünschen
dem Ehepaar alles Gute.



Auf 60 gemeinsame Ehejahre konnte das Ehepaar Gerhard und
Waltraud Grün am 03.11.2011 zurückblicken. Auch Ihnen gelten
unsere herzlichsten Glückwünsche, beste Gesundheit und weitere
schöne Ehejahre.

**Impressum:****Amtsblatt der Stadt Blankenhain****Herausgeber:** Stadt Blankenhain**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Bürgermeister der Stadt Blankenhain

Redaktion: Hauptamt der Stadt Blankenhain**Verantwortlich:** Karin Sorge

Anschrift: Marktstraße 4, 99444 Blankenhain,

Tel. (03 64 59) 44 00, Fax (03 64 59) 4 40 17

Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der
Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag
keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig
verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten
unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gülti-
ge Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben
werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auf-
treten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können
wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche
Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise**Erscheinungsweise:** Nach Bedarf; kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der
Stadt Blankenhain**Redaktionsschluß:** In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes**Bezugsmöglichkeit:** Bei Bedarf können Sie Einzelexemplare zum Preis von 2,50 €
(inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen